



das tierschutzkompetenzzentrum kärnten

Judendorferstraße 46, A-9020 Klagenfurt a. W.

t: +43 (0) 463 43 5 41, f: . 24

e: refugium@tierschutzhaus.com

<http://www.tiere-in-not.at>

**Seiner Exzellenz
dem Botschafter der Ukraine
Andrii Viktorovytsch Bereznyi
Botschaft der Ukraine in der Republik Österreich
Naaffgasse 23
A -1180 Wien**

| | |
|------------|------------|
| 11.01.2012 | Klagenfurt |
|------------|------------|

UNTERSCHRIFTENAKTION

**Sehr geehrter Herr Botschafter,
Seine Exzellenz,**

erstmalig möchten wir uns bei Ihnen bedanken, dass Sie, wie es den Medien zu entnehmen war Einsatz gezeigt haben, um der untragbaren Situation bezüglich des Umgangs mit Straßentieren in ihrem Land ein Ende zu setzen. Es zeigt uns, dass Sie bereit sind auf die Anliegen der besorgten Weltöffentlichkeit einzugehen.

Wie viele andere, waren auch wir vom **Tiko** **das Tierschutzkompetenzzentrum Kärnten** entsetzt, als wir die schrecklichen Bilder der getöteten Tiere auf den Straßen ihres Landes sahen. Deshalb haben wir uns entschlossen eine Unterschriftenaktion zu initiieren, die gegen diesen **Tiermord für König Fußball** aufruft. Bei der Aktion, die bis Ende letzter Woche lief konnten wir fast 2.000 Unterschriften von Unterstützern aus Österreich und Deutschland sammeln. Dies ist unserer Meinung nach ein recht deutliches Zeichen dafür, dass die Menschen in Österreich und darüber hinaus einen humanen Umgang mit den Straßentieren in ihrem Land fordern.

Studien in Indien, das auch ein großes Problem mit streunenden Hunden hat, haben gezeigt, dass es langfristig nichts bringt die Tiere zu töten, da so ein Vakuum entsteht, das recht schnell durch Hunde aus umliegenden Regionen wieder gefüllt wird. Laut den Autoren der Studie ist das einzig langfristige Mittel zur Eindämmung der Population der streunenden Tiere ein Trap, Neuter and Return Programm - also das Fangen, Kastrieren und wieder an derselben Stelle Auslassen der Tiere.

Wir würden Seine Exzellenz auch gerne persönlich im Tiko, einem der modernsten Tierheime Europas, begrüßen wollen, um Ihnen von unseren Erfahrungen auf dem Gebiet des Tierschutzes persönlich zu berichten.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Dr. Marina Zuzzi-Krebitz
Vereinspräsidentin des Tikos